

Und heisser, immer heisser
Wird's in der weiten Hall,
Und lauter, immer lauter
Erdröhnt der Balken Fall,
Und heller, immer heller
Wird rings der rothe Schein,
Die Thüre sinkt in Trümmer,
Die Lohe schlägt herein.

Da knieen betend nieder
Die wackern Rittersleut',
„Herr, sei den Seelen gnädig,
„Die selber sich befreit!“

Der Herzog doch sieht ruhig
Der Flamme Windeslauf,
Der König sinkt zu Boden,
Er reisst ihn wüthend auf.
„Schau hin, du stolzer Sieger!
„Erzittre, feiges Herz!
„So löst man Eisenbände,
„So schmilzt dein mächtig Erz.“
Er ruft's, und ihn erfasset
Der Flamme wild Gesaus,
Und nieder stürzen alle,
Und nieder stürzt das Haus.

Concertstück für Violine von De Beriot, vorgetragen von
Herrn Blagrove, Violinisten Ihrer Maj. der verwit-
weten Königin von England.

Zweiter Theil.

Ouverture zu Schillers Tragödie: Die Jungfrau von Orléans,
von I. Moscheles.

Variationen für die Violine, componirt und vorgetragen von
Herrn Blagrove.

Duett aus Matilde von Rossini, gesungen von Madame Büнау
und Herrn Genast.

Mat. Di capricci, di smorfiette,
Di sospiri, di graziette,
Di silenzj eloquentissimi,
Di artifizj sublimissimi,
Quali Armida l'inventò,
O un poeta li sognò,
Io ne hò tanta quantità....
Corradin si piegherà,
Al mio piè si prostrerà,
Piangerà, sospirerà,
Schiavo mio restar dovrà.

Ali. Di minacce, di fierezze,
Di furori, di stranezze,
Di decreti bizzarrissimi,

Di terrori orribilissimi,
Quali un orso l'inventò,
O un demonio li sognò,
Ei ne ha tanta quantità....
Corradin resisterà,
A crollar ci penserà,
Fremerà, s'infurierà,
E spavento vi farà.

Mat. Ma tu ridere mi fai.

Ali. Quanto è fiero tu non sai.

Egli è un uom d'un' altra pasta.

Mat. Io son donna, e tanto basta.

Ali. Ah! ragazza, ci scommetto,
Che avrai molto da penar.